



Inhalt

- Editorial ... 1
- Nachlese ... 2
- Fortbildung ... 3
- Personalia ... 4
- Gedenken ... 4
- Hinweise ... 5



Bild: Haderer

MENSCH WERDEN. MENSCH SEIN.

Mitten in den Advent fällt die Veröffentlichung der PISA-Ergebnisse. Die Aufregung, die rund um die Testung von drei Teilkompetenzen im Gange ist, verstehe ich nur bedingt.

Vielleicht würde es uns gut tun, im Zugehen auf das Fest der Menschwerdung das eigentliche Ziel unseres pädagogischen Tuns in den Blick zu nehmen. Lesenswert ist hier immer wieder §2 des Schulorganisationsgesetzes. *„Die österreichische Schule hat die Aufgabe, an der Entwicklung der Anlagen der Jugend nach den sittlichen, religiösen und sozialen Werten sowie nach den Werten des Wahren, Guten und Schönen durch einen ihrer Entwicklungsstufe und ihrem Bildungsweg entsprechenden Unterricht mitzuwirken. [...] Sie sollen zu selbständigem Urteil, sozialem Verständnis und sportlich aktiver Lebensweise geführt, dem politischen und weltanschaulichen Denken anderer aufgeschlossen sein sowie befähigt werden, am Wirtschafts- und Kulturleben Österreichs, Europas und der Welt Anteil zu nehmen und in Freiheits- und Friedensliebe an den gemeinsamen Aufgaben der Menschheit mitzuwirken.“*

Das klingt nach einem sehr umfassenden Verständnis von Bildung. Ähnlich umfassend wird in der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte von Bildung gesprochen. Und wir Katholische Schulen stellen das christliche Menschenbild in das Zentrum unseres Tuns. Bildung hat das Ziel, die den jungen Menschen *„geschenkten Begabungen und persönlichen Anlagen zur Entfaltung zu bringen“*, damit sie *„an der Gestaltung der Welt in Freiheit verantwortlich“ mitwirken.* (Die Deutschen Bischöfe, Erziehung und Bildung im Geist der Frohen Botschaft, April 2016).

Der Blick aufs große Ganze sollte einen nüchternen, unaufgeregten Zugang zu Rankings und Testungen ermöglichen. Wollen wir die Qualität unserer Schulen und unseres Bildungssystems tatsächlich in den Blick nehmen, würde ich die Frage

stellen: Können unsere Kinder in ihrer Schulzeit lernen, Menschen zu sein? Menschen, ihr erworbenes Wissen so vernetzen können, dass sie diese komplexe Welt verstehen und gestalten können, Menschen, die kreative Lösungen suchen, Menschen, die ihren Begabungen trauen, Menschen, die sich für andere einsetzen...

Das Fragen nach Bildungsqualität führt uns als Christ/innen zum Kind in der Krippe. Zu jenem Jesus von Nazareth, der den Menschen so begegnet ist, dass auch sie mehr und mehr Menschen wurden.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein von Gott begleitetes Jahr 2017.

Michael Haderer

Jetzt anmelden: Schulseelsorge im Gespräch #2

Wie leben wir Schulpastoral an den katholischen Schulen? Diese Veranstaltung soll der **Vernetzung und dem wechselseitigen Austausch** dienen und richtet sich an alle, die an katholischen Schulen in der Schulpastoral tätig sind: Als Seelsorgerin oder Seelsorger, als Lehrerin oder Lehrer in Schulpastoralteams ...



**PRIVATE
PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE
DER DIÖZESE LINZ**

Die zweite **Vernetzungsveranstaltung „Schulseelsorge im Gespräch“** findet dieses Jahr in der **NMS der Franziskanerinnen in Ried in Innkreis** statt.

Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr konkrete Anliegen und Handlungsfelder der Schulpastoral. Falls von Ihrer Schule noch niemand für die Veranstaltung gemeldet ist - eine **Nachmeldung ist noch möglich**. Bitte senden Sie Nachmeldungen über die Direktion an privatschulreferat@dioezese-linz.at.

**24. Jänner 2017
9.30 - 16.00 Uhr**

Studientag: SCHULE NEU DENKEN am 7. Februar 2017



SCHULE NEU DENKEN
dem Lernen auf der Spur...

Initiative für
STARKE SCHULEN

Das Kerngeschäft der Schule ist es, Kinder und Jugendliche ins Lernen zu bringen und ihnen Wege zu weisen, wie sie sich selbst die Welt erschließen können. Ein spannender Anspruch. Lassen Sie sich inspirieren: Erfahrungen, innovative Projekte und Entwicklungen zum gemeinsamen Lernen werden vorgestellt und laden zum Austausch ein.

Es erwarten Sie ein Vortrag und 12 Infopoints, von denen Sie drei wählen können. Zu 10 der 12 Infopoints gibt es nach dem Studientag vertiefende Follow-Up Veranstaltungen (Exkursionen zu Schulen, vertiefende Auseinandersetzung mit dem Thema, Materialerstellung für den Unterricht).

HAUPTVORTRAG

Lernen neu denken – dem Gehirn auf der Spur
Dr. Roland Grabner

Univ.-Prof. Mag. Dr. rer. nat. Roland H. Grabner

Professur für Begabungsforschung an der
Karl-Franzens-Universität Graz



Zeit: Dienstag, 7.2.2017
9:00–17:30 Uhr
Ort: PH der Diözese Linz
Zielgruppen: Alle Pädagoginnen und Pädagogen
Seminarbeitrag: € 30,-

INFO-POINTS

- Schulstufenübergreifendes Lernen in der Sek 1
- Personalisiertes Lehren und Lernen – Marchtalpädagogik in Theorie und Praxis
- Lebensraum-Lernraum Praxis Volksschule (PVS)
- Impulsschule und Reformpädagogisches Oberstufengymnasium Steyr
- Der Raum als dritter Pädagoge – was kann ich ändern?
- Den Kindern eine Stimme geben – Korczak Schule Wien
- Potenzialfokussierte Pädagogik – Schüler/-innen ans Lenkrad des Lernens setzen
- Schulintegrierte Malateliers
- der freie zweidimensionale Ausdruck in Schule und Kindergarten
- Soziales Lernen mit Jeux Dramatiques in VS und KIGA
- Netzwerke zwischen Kindergarten und Schule knüpfen, gestalten und leben!
- Kinder erleben Technik – Otelo: Offenes Technologielabor
- Neue Medienwelten entdecken - verstehen - gestalten
(Medienwerkstatt der PH Linz)

Anmeldung über PH-Online www.ph-online.ac.at/ph-linz
Seminarnummer: FGG16WP057

Hauptvortrag Dr. Grabner: Empfehlungen zur Gestaltung erfolgreichen Unterrichts kommen in den letzten Jahren nicht nur aus der empirischen Lehr- und Lern-Forschung, sondern auch aus der Gehirnforschung. Letztere stellen einen innovativen Unterricht in Aussicht, der sich an der Funktionsweise der Gehirne der Schülerinnen und Schüler orientiert. In diesem Vortrag werden ausgewählte Befunde aus beiden Forschungsrichtungen vorgestellt und Mythen über das lernende Gehirn aufgedeckt, um schließlich die Frage zu thematisieren, wann Unterricht tatsächlich gehirngerecht ist. Anmeldung noch möglich via www.ph-online.ac.at/ph-linz

Personalia: Adalbert Stifter Gymnasium - ORG der Diözese Linz

Dr. **Andreas Thiel** übernahm mit 1. Dezember 2016 die Leitung des **Adalbert Stifter Gymnasiums - ORG der Diözese Linz**. Alles Gute und Gottes Segen für die neue Aufgabe! Der Lehrer und Administrator am Linzer Diözesangymnasium folgt in dieser Funktion **HR Mag. Helmut Obergottsberger** nach, der den



wohlverdienten Ruhestand antrat. Ein herzliches DANKESCHÖN an Di-

rektor Obergottsberger für sein großes Engagement im „Stiftergym“, das er mit viel Herz und persönlichem Einsatz als Lehrer, Administrator und Direktor entscheidend geprägt hat. Ein gute und erfüllte Zeit des Ruhestandes!

Personalia: Kollegium Aloisianum Linz

Am 3. Oktober 2016 wählte die Generalversammlung des **Schulvereines Kollegium Aloisianum** einen neuen Vorstand. Nach dem Tod des bisherigen Obmannes Mag. Johann Lummerstorfer musste sich der Schulverein personell neu aufstellen. Als neuer Ob-



mann fungiert **Univ. Prof. Dr. Gustav Pomberger**, als Stellvertreter **P. Dr. Thomas Neulinger SJ** und **Mag.**

Alois Froschauer. Weitere Vorstandsmitglieder: Mag. Markus Redl, Dr. Hermann Sikora, Günter Weissmann und Mag. Andreas Wimmer. Alles Gute und Gottes Segen für diese wichtige Aufgabe!

Dankbarkeit. Gedenken. Gebet.



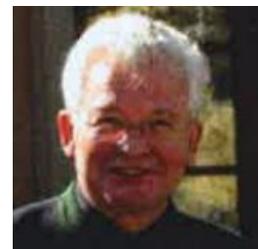
HR Prälat Mag. Josef Humer

21. Jan. 1922 - 30. Okt. 2016
1968-1987 Direktor des
Bischöflichen Gymnasiums Petrinum



**HR Mag.
P. Bernhard Anton Ganglberger**

12. Dez. 1929 - 18. Nov. 2016
1979-1991 Direktor des
Stiftsgymnasiums Wilhering



KonsR P. Siegfried Schöndorfer

10. Juli 1942 - 7. Dez. 2016
1977-1986 Leiter Konvikt Ried i. I.

Solidaritätspreis der Linzer KirchenZeitung

Für den 24. Solidaritätspreis sind Einreichungen noch bis 10. Februar 2017 möglich.

Schlagen Sie Menschen vor, deren Handeln Sie für wertvoll und nachahmenswert halten!

Nominiert werden können Personen und Gruppen, die sich durch richtungsweisendes solidarisches Handeln auszeichnen; deren Engage-



ment bisher eher unbemerkt von der Öffentlichkeit war; deren Projekte Anregung sein und jederzeit auch von anderen nachgeahmt werden können; die sich mit bewährten Projekten oder neuen und kreativen Ideen in der Freizeit oder im Beruf

über ihre Dienstpflicht hinaus für eine solidarischere Welt einsetzen; deren Lebenswerk Sie für preiswürdig erachten. Einreichungen können online vorgenommen werden: <http://www.kirchenzeitung.at/projekte/soli-preis/einreichung/>

Die Verleihung des Solidaritätspreises der KirchenZeitung findet am Montag, 15. Mai 2017 in Linz statt.

FAIRänderBOX

Die Katholische Jungschar hat in Kooperation mit der Katholischen Jugend, Südwind und der Katholischen Frauenbewegung einen neuen Behelf erstellt: Die **FAIRänderBOX**.

Von **FAIRhandeln** bis **FAIRspeisen** bietet die FAIRänderBOX Anstöße, um sich mit dem eigenen Lebensraum, Mobilität, Politik, Kleidung

oder Ernährung kreativ-spielerisch auseinanderzusetzen.

Auf praktischen Karteikarten bietet die Box **rund 80 FAIRänder-Impulse**. Diese können ein Beginn sein, um mit Schulklassen, (Pfarr-) Gruppen, Kindern und Jugendlichen oder Erwachsenen Schritte in Richtung FAIRänderung zu setzen.

Preis: 15 €

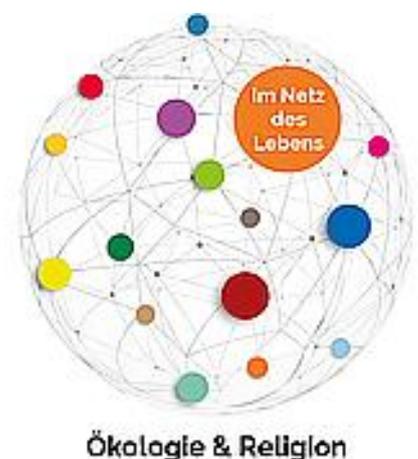
Die FAIRänderBOX ist im Jungscharbüro Linz und im Behelfsdienst erhältlich.



„Im Netz des Lebens - Ökologie und Religion“: Unterrichtsmaterial

Die ARGE Schöpfungsverantwortung stellt Stundenbilder zum Gratis-Download zum Thema Ökologie noch bis 31.12. zur Verfügung: Das Schulprojekt „Im Netz des Lebens – Ökologie und Religion“ zielt auf die Vermittlung von Lebenszusammenhängen. Die einzelnen Stundenimpulse wurden auf verantwortungsethischer Basis ausgearbeitet. Sie vermitteln aktuelle naturwissenschaftliche Erkenntnisse und bilden

eine Synergie von Naturwissenschaft, Glaube und Religion. Das Unterrichtsmaterial besteht aus einer Mappe von themenzentrierten Stunden-Modulen samt fachlichen Hintergrundinformationen, aktuellen Umweltfakten, schöpfungstheologischen und verantwortungsethischen Grundlagen und Impulsen für die Weiterarbeit. Link zum Projekt: www.argeschoepfung.at/umweltbildung.html



Aktion Leben: www.fakten-helfen.at

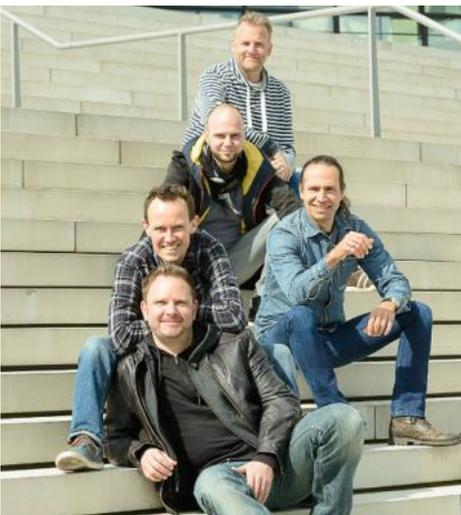
Die Bürgerinitiative „Fakten helfen“ braucht weiterhin Ihre Unterstützung. Stimmen Sie der Initiative weiter online zu:

- ◆ Gehen Sie [hier auf die Parla-mentshomepage](#).
- ◆ Klicken Sie auf das Hand-Symbol.
- ◆ Geben Sie Ihre Daten ein.
- ◆ Bestätigen Sie die E-Mail, die Sie kurz darauf erhalten.

Der Initiative geht es um die Einführung einer anonymen Erhebung von Zahlen und Motiven zu Schwangerschaftsabbrüchen. Von der Österreichischen Ärztekammer und im Österreichischem Institut für Familienforschung wird das Anliegen begrüßt. Eine Einigung zwischen den Parteien war am 6. Oktober 2016 allerdings nicht möglich. Solange die Beratungen weiter andauern, können Sie das Anliegen durch Ihre Unterschrift weiterhin unterstützen.



WISE GUYS im Linzer Dom: Freitag, 28. April 2017, 20:00 Uhr



Nah dran, spontan, ohne den Einsatz großer Technik – quasi unplugged: Popmusik. Ohne Instrumente. Mit Spaß, Begeisterung und Leidenschaft. Oft witzig, manchmal ernst und auch mal traurig.

Nach ihren großen Erfolgen 2014, 2015 und 2016 in Linz kommt die Gruppe erneut und zum letzten Mal zu einem „Kirchenkonzert“ nach Linz: Die Wise Guys beenden nämlich im Sommer 2017 ihre

„Laufbahn“. Karten für das Abschlusskonzert in Linz können sie jetzt schon zum Sonderpreis von € 42,90 (Jugendliche 28,90) bei uns im Bibelwerk bestellen. Stehplatzkarten direkt neben der Bühne für Firmlinge, SchülerInnen und Jugendliche: € 15,00

Bestelladresse: bibelwerk@dioezese-linz.at, 0732/7610-3231

Lehrgang: Emerging Leaders of Christian Schools Programme

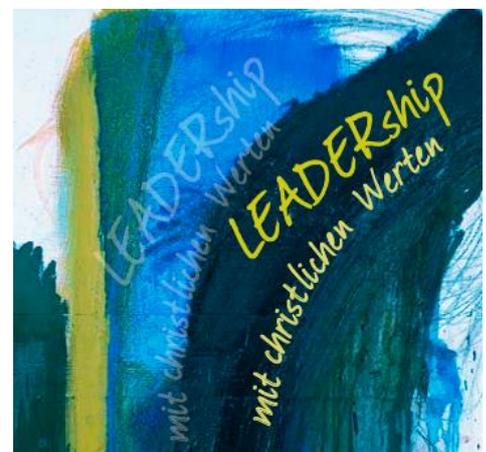
Die KPH Wien-KREMS bietet ab März 2017 den Lehrgang „Emerging Leaders of Christian Schools Programme“ an.

Der international ausgerichtete Lehrgang bietet eine Ausbildung für Führungskräfte an christlichen Schulen und anderen Bildungseinrichtungen unter kirchlicher Trägerschaft.

Voraussetzung für die Teilnahme: Pädagoginnen, Pädagogen und Personen mit einem Studienabschluss, der sie berechtigt im päd. Berufsfeld tätig zu sein.

Weitere Informationen:

<http://www.kphvie.ac.at/institute/zentrum-fuer-weiterbildung/lehrgaenge-im-ueberblick/emerging-leaders-of-christian-schools-programms.html>



KPS im Bildungsinvestitionsgesetz



Im am 22. November 2016 im Ministerrat und am 14. Dezember im Nationalrat beschlossenen Bildungsinvestitionsgesetz sind die katholischen Schu-

len - nach der Kritik der Bischofskonferenz, des idA und der Ordensgemeinschaften - wieder berücksichtigt. Es ist dies eine Würdigung des Angebotes der katholischen Schulen, die in diesem Bereich unterschiedliche Modelle anbieten, die mit hoher pädagogischer Qualität auf die Bedürfnisse der Familien eingehen.



THEOTAG_{LinZ}

Ausbildungsangebote und Berufe
in der Diözese Linz
Katholische Privatuniversität
Pädagogische Hochschule

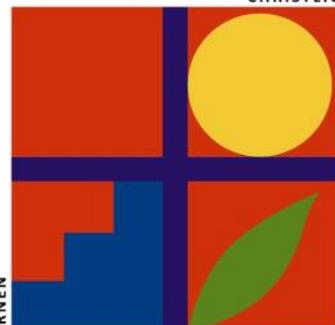
3. März 2017 | 9⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr
Priesterseminar Linz | Harrachstraße 7

www.theotag-linz.at



Katholische Kirche
in Oberösterreich

CHRISTLICH



IMMER INFORMIERT

<http://www.dioezese-linz.at/privatschulen>

<http://www.dioezese-linz.at/bildung>

<http://facebook.com/kps.ooe>

<http://twitter.com/kpsooe>



Termine:

Schülervernetzung

Di, 10. Jänner 2017

9.00-13.00

BAfEP der Kreuzschwestern

Österreichweite Tagung

AHS und BAKIP

16.-18. Jänner 2017

Bildungshaus St. Virgil

Salzburg

ARGE KPS OÖ

Di, 7. Februar, 14.00

SCHULERHALTER

Di, 14. Februar, 14.00

ADOS - DIRKETOR/INNEN

Di, 7. März, 14.00